

Wir tauschen uns aus durch

- ✓ Tür- und Angelgespräche
- ✓ Erst-, Entwicklungs-, Vorschul- und Reflexionsgespräche
- ✓ Elternabende (gruppenintern oder themenbezogen)

Sie werden informiert durch

- ✓ verschiedene Elterninfowände
- ✓ E-Mail
- ✓ Elternpost jeder Gruppe
- ✓ Elternbriefe (mindestens vier pro Jahr)
- ✓ digitale Bilderrahmen
- ✓ Homepage

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie diese Informationen lesen.

Sie können mitgestalten/unterstützen bei

- ✓ Elternbeiratswahl und im Elternbeirat
- ✓ Hospitationen und „Aktionen“ mit den Kindern
- ✓ Festen und Feiern

Über uns



Info

Kindergarten „Sternschnuppe“
altersgeöffnet

Waldweg 2
85777 Fahrenzhausen / Bergfeld

Kontakt

Telefon 0 81 33 / 99 66 30

E-Mail

info@sternschnuppe-fahrenzhausen.de

Homepage

www.sternschnuppe-fahrenzhausen.de



**Bildungs- und
Erziehungs-
partnerschaft
mit Eltern**

**in der
Sternschnuppe**

Sie wollen das Beste für ihr Kind – wir auch!

Eltern sind uns wichtig!

Eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit, um die gesunde Entwicklung jedes einzelnen Kindes zu unterstützen und zu begleiten, ist die Grundlage unserer Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit den Eltern.

- ❖ Wir führen mit allen Eltern Gespräche über die Entwicklung ihres Kindes
Zeitpunkt → rund um Geburtstag des Kindes
Grundlagen hierfür sind Beobachtungsbögen:
 - ✓ Seldak oder Sismik bzw. Liseb 1 und 2
 - ✓ Perik für die emotional/soziale Entwicklung
 - ✓ Beller Entwicklungstabelle (Krippe)
 - ✓ Beobachtungsbögen für Motorik, Kognition
 - ✓ Beobachtungsbögen für Vorschulkinder

Es besteht natürlich jederzeit die Möglichkeit bei Fragen zur Entwicklung ihres Kindes ein Gespräch zu vereinbaren.

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft heißt

- ❖ **Ehrlichkeit zwischen den „Partnern“**
Dazu gehört nicht nur die Ehrlichkeit über die Wünsche und Ziele der Eltern in Bezug auf das Kind. Auch der offene Umgang mit Kritik, Krankheiten, Sorgen und Fragen ist wichtig.
- ❖ **Vertrauen in die Fähigkeiten des „Anderen“**
Eltern sind Experten für die eigenen Kinder. Wir sind zwar nicht Experten für jedes einzelne Kind, aber Profis in unserem Beruf.
- ❖ **Zusammenarbeit zum Wohle des Kindes**
Pädagogisches Handeln erfordert Ab-sprachen und gemeinsame Planung, sonst werden Kinder verwirrt und unsicher.
- ❖ **Interesse am Geschehen im Kindergarten**
Wir informieren die Eltern regelmäßig über unsere pädagogischen Unternehmungen in den Gruppen/im ganzen Haus durch Aushänge, Elternbriefe, Homepage, etc. Wir erwarten von Ihnen, diese auch zu lesen.



- ❖ **Respektieren der Regeln in der Einrichtung**
Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Kinder. Sie erleichtern uns diese Arbeit, wenn sie unsere „Hausregeln“ ernst nehmen und sich daranhalten.
- ❖ **Dialogbereitschaft beider Partner**
Diese findet in unterschiedlichen Kommunikationsformen statt.
- ❖ **Mitarbeit und Beteiligung**
Wir freuen uns, wenn uns Eltern oder Großeltern bei Projekten oder im Gruppengeschehen mit ihren Ressourcen, Wissen und Fertigkeiten unterstützen und ergänzen